

RzF - 2 - zu § 9 Abs. 1 FlurbG

Bundesverwaltungsgericht, Beschluss vom 26.09.1975 - V B 35.73

Leitsätze

1. Im Verlaufe des Verfahrens eintretende schwerwiegende und nicht behebbare Gestaltungsmängel, die zu einer dauernden Umweltbelastung führen könnten, stellen die Zweckmäßigkeit der Flurbereinigung in Frage und legen die Einstellung des Verfahrens nach [§ 9](#) FlurbG nahe.

Anmerkung

Die Gründe sind auszugsweise abgedruckt unter [RzF - 17 - zu § 4 FlurbG](#).